

N i e d e r s c h r i f t

über die

Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Gangelt

am

Donnerstag, 07.12.2006, 19:00 Uhr,

im Forum des Rathauses, Burgstraße 10, in Gangelt.

Anwesenheitsliste

**- Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Gangelt am
07.12.2006 -**

Umweltausschuss

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Bernhard Tholen

ordentliche Mitglieder

Herr Günter Claßen

Herr Michael Faßbender

Herr Dieter Görtz

Herr Horst Helbig

Herr Gottfried Laumen

Herr Gerhard Löder

Herr Rainer Mansel

Herr Karl-Heinz Milthaler

Herr Hans Ohlenforst

Herr Hermann-Josef Peters

Herr Achim Philippen

Herr Norbert Rulands

Herr Josef Rütten

Herr Roger Schröder

Herr Franz van den Eynden

Vertreter

Herr Heinrich Aretz

Herr Rudi Ruzicka

Herr Gerhard Schütz

Vertretung für Herrn Leo Vaßen

Vertretung für Herrn Rene

Stegemann

Vertretung für Herrn Heinz Huben

von der Verwaltung

Herr Gerd Dahlmanns

Herr Friedel Geraads

Herr Christoph Meiers

Herr Norbert Willms

Inhaltsverzeichnis

Gegen 19:00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, die Besucher sowie die Vertreter der Presse, erwähnt die form- und fristgerechte Einladung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der stellvertretende Vorsitzende des Umweltausschusses, Herr Meertens, konnte kurzfristig nicht an der Sitzung teilnehmen.

T a g e s o r d n u n g

Der stellvertretende Vorsitzende des Umweltausschusses, Herr Meertens, kann kurzfristig nicht an der Sitzung teilnehmen.

Öffentliche Sitzung

1. Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2007

Herr Knoth vom Forstamt Eschweiler erläutert stellvertretend für den verhinderten Förster, Herrn von der Heiden, den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2007. Er stellt die einzelnen Maßnahmen, wie sie der Sitzungsvorlage zu entnehmen waren, vor.

Die einzelnen Maßnahmen wurden bereits beim Waldbegang am 21.11.2006 vor Ort vorgestellt.

Herr Helbig geht auf den vor Monaten neu gemachten Weg östlich des Kahnweihers (Richtung Stahe, ehem. Lager Walkenbach) ein und regt an, die südliche Pappelreihe zu beseitigen und die nördliche Seite zunächst stehen zu lassen. Durch bestehenden Wildwuchs von Eichen würde der Alleencharakter beibehalten werden. Nach einigen Jahren könnte man dann die nördliche Seite beseitigen nachdem sich die südliche Seite wieder „etabliert“ hat.

Herr Knoth weist daraufhin, dass es sich bei der von Herrn Helbig angeregten Vorgehensweise lediglich um eine Konservierung über max. 4 Jahre hält. Man müsse demnach zweimal zu der Beseitigung anrücken und dadurch würden höhere Kosten entstehen. Des weiteren ist aus Sicht der Forstverwaltung eine Gefährdung für den Verkehr gegeben.

Herr Helbig führt an, dass die Pappeln bereits in Richtung Wiesen gewachsen sind und daher auch dorthin fallen würden. Eine Gefährdung ist daher nicht gegeben. Der Alleencharakter muss unbedingt beibehalten werden um die Tourismusattraktivität beizubehalten.

Herr van den Eynden führt jedoch an, dass man sich beim Waldbegang letztendlich dafür ausgesprochen hat, beide Reihen zu beseitigen.

Herr Schütz fragt nach, ob der gerade erneuerte Weg bei der Fällaktion beschädigt wird. Herr Knoth gibt zur Auskunft, dass der Weg natürlich nicht beschädigt werden soll, die Pappeln sollen demnach die Wiese fallen.

Der Antrag des Herrn Helbig bleibt aufrechterhalten.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2007 wird unter Beachtung einer Änderung (Antrag des Herrn Helbig) beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen

VIII/0321

2. Verknüpfung der Naherholungsbereich Gangelt-Sittard

Herr Bürgermeister Tholen gibt Erläuterungen zu dem Vorhaben ab.

Beim nächsten Treffen mit den Vertretern aus den Niederlanden wird über die weitere Vorgehensweise diskutiert. Des weiteren muss geklärt werden, wer welche Kosten trägt.

Für die Gemeinde Gangelt ist die Maßnahme daher interessant, da neue Verbindungswege für Fußgänger und Radfahrer entstehen und einen dadurch einen ökonomischen Mehrwert darstellen.

Herr Schütz macht darauf aufmerksam, dass diese Information lediglich zur Kenntnis und nicht wie im Beschlussvorschlag zunächst dargestellt, zustimmend zur Kenntnis genommen werden kann, da es sich lediglich um eine Informationsvorlage handelt.

Beschluss:

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

VIII/0326

3. Information über die Entwicklungen im Bereich der Abfallbeseitigung

Herr Löder ist der Ansicht, dass die Gemeinde Gangelt mit der 8. Änderung der Gebührensatzung über die Abfallentsorgung gegen bestehendes Recht verstoßen würde.

Als Anlage ist der gesamte Vortrag des Herrn Löder beigefügt.

Beschluss:

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

Gegen 19:50 Uhr schließt Herr Bürgermeister Tholen mit einem Dank für die rege Teilnahme die gemeinsame Sitzung des Umweltausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses.

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

gesehen

(Bürgermeister)